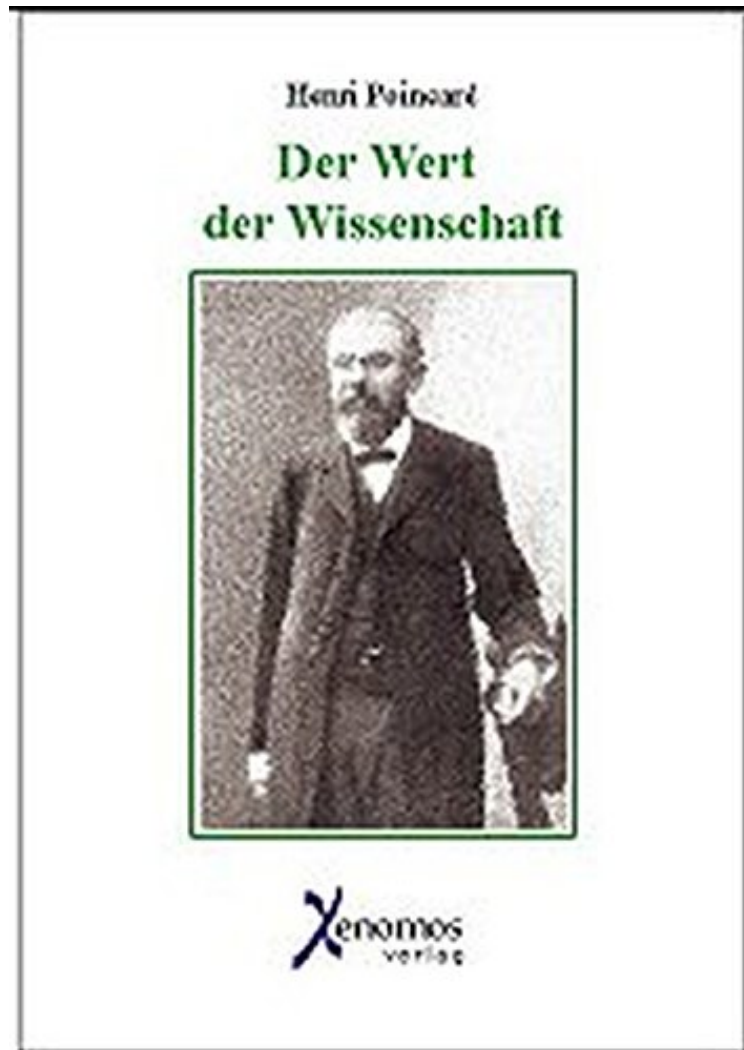


[Get free] Der Wert der Wissenschaft: Mit Genehmigung des Verfassers ins Deutsche übertragen von E. Weber und mit Anmerkungen und Zusätzen von Prof. H. Weber versehen (1921)

Der Wert der Wissenschaft: Mit Genehmigung des Verfassers ins Deutsche übertragen von E. Weber und mit Anmerkungen und Zusätzen von Prof. H. Weber versehen (1921)

Von Henri Poincaré

**Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #260214 in BcherVerffentlicht am: 2003-07-01Abmessungen: 8.03 x .59b x 5.35l, Einband: Taschenbuch250 Seiten | File size: 32.Mb

Von Henri Poincaré : Der Wert der Wissenschaft: Mit Genehmigung des Verfassers ins Deutsche übertragen von E. Weber und mit Anmerkungen und Zusätzen von Prof. H. Weber versehen (1921) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der Wert der Wissenschaft: Mit Genehmigung des Verfassers ins Deutsche übertragen von E. Weber und mit Anmerkungen und Zusätzen von Prof. H. Weber versehen (1921):

Kundenrezensionen
Hilfreichste Kundenrezensionen
0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Alles Super
Von mueppelmausschnelle Lieferung, 1A Ware, sehr sehr zufrieden. Soll ein Geschenk zur Hochzeit sein und ich bin froh noch so ein Exemplar bekommen zu haben. DANKE
1 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Diamants are the girls best friends
Von Ein KundeDas ist wirklich ein wahrer Schatz!Zauberhafte Illustrationen, die einen an die Kindheit erinnern, und vor allem ganz fantastisch ausgewählte Texte aus der Weltliteratur von den grten Autoren/Dichtern/Musikern.Und wenn man wissen will, wer sich wann wie und in wen schrecklich verliebt, oder sich voller Gram trennt oder zu welcher Zeit groartig geheiratet hat, erfahrt es in dieser tollen und plschigen Schatztruhe voller Poesie, danke an den Verlag! (und natrlich an meinen Schatz, von dem ich es bekommen habe)
0 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Hoch auf die Liebe...
Von amorYardor...das ist dieses Buch wirklich!Voller schner und zrtlicher Illustrationen, die das grte Gefhl der Welt, die LIEBE, nur unterstreichen. Fr jede Station der Liebe - vom ersten Kennenlernen bis zum gemeinsamen Altwerden - hlt dieses Bchlein die passenden Worte, Sprche und Briefe bereit.Dieses Buch ist wirklich ein Juwel in unserer heutigen Zeit, wo Liebe oft nur noch mit Kommerz und Hollywood-Seifenblasen in Zusammenhang gebracht wird. Es zeigt die Gefhle und Gedanken von (mehr oder weniger) berhmten Personen, die wir einfach nachvollziehen knnen - da sie jeder von uns kennt.

Kurzbeschreibung
Das Buch ist in drei Teile gegliedert: 1. Die mathematischen Wissenschaften, 2. Die physikalischen Wissenschaften und 3. Der objektive Wert der Wissenschaft. - Der erste Teil erlutert das Verhltnis von Anschauung und Logik in der Mathematik, sowie die Begriffe von Zeit und Raum. Der zweite Teil erlutert das Verhltnis von Mathematik und Physik, die Grundlagen der Astronomie, sowie die Geschichte und damalige Krise der mathematischen Physik. Der dritte Teil geht auf das Verhltnis von Wissenschaft und Wirklichkeit ein. - Dieses Werk gehrt zu den Meilensteinen der Naturphilosophie des 20. Jahrhunderts.Der Text wurde vollstndig neu gesetzt, hlt sich inhaltlich aber streng an die 3. Auflage von 1921.
Autorenkommentar
Jede Ttigkeit mu ein Ziel haben. Wir mssen leiden, wir mssen arbeiten, wir mssen unseren Platz im Schauspiel bezahlen; aber es geschieht, um zu sehen, oder wenigstens damit andere einst sehen. Alles, was nicht Gedanke ist, ist das reine Nichts, weil wir nur den Gedanken denken knnen, und weil alle Worte, ber die wir verfgen, um von Dingen zu sprechen, nur Gedanken ausdrcken knnen; zu sagen, da es etwas anderes gibt als den Gedanken, ist also eine Behauptung, die gar keinen Sinn haben kann. Und doch seltsamer Widerspruch fr die, die an die Zeit glauben zeigt uns die geologische Geschichte, da das Leben nur eine kurze Episode zwischen zwei Ewigkeiten des Todes ist, und da in dieser Episode selbst der bewute Gedanke nur einen Augenblick gedauert hat und dauern wird. Der Gedanke ist nur ein Blitz inmitten einer langen Nacht. Aber dieser Blitz ist alles. (Henri Poincar)